

Schützen lassen das Fest munter anklingen

06.07.2009

Vielseitiges Programm vom Zapfenstreich über den Zug mit Pferdewagen durch die Innenstadt

VON STEFANIE BOSSE

Enger. Eingeleitet durch drei Böllerschüsse begann am Samstag das große Schützenfest der Schützengesellschaft Enger von 1889. Bereits zum 120. Mal wurde es an diesem Wochenende gefeiert.

Nachdem die drei Kompanien der Schützengesellschaft am Samstagnachmittag auf dem Barmerplatz aufmarschiert und das ganze Bataillon zum Zapfenstreich angetreten war, lauschten alle der Ansprache des Schützenoberst Hans-Herbert Tiemann. "Mit Stolz blicken wir auf 120 Jahre Vereinsgeschichte zurück", sagte der Oberst. "120 Jahre Schützengesellschaft Enger bedeuten für uns 120 Jahre Pflege der Gemeinschaft, der Tradition und der Geselligkeit, ebenso wie die Ausübung des Schießsports. 120 Jahre Schützengesellschaft bedeuten für uns aber auch 120 Jahre Denken und Handeln im Sinne der Gemeinschaft und ein freundschaftliches Miteinander zu unseren Mitbürgern."

Traditioneller Festmarsch | FOTO:
STEFANIE BOSSE

So sprach er und lud alle Engeraner ein, sich selbst davon zu überzeugen, wie gut es sich mit den Schützen feiern lässt und auch gleich beim Bürgerpokalschießen mitzumachen.

Nachdem gemeinsam die Nationalhymne gesungen wurde, zog das Bataillon los, zunächst zur Residenz des Königs Gerhard Knobloch an der Wertherstraße zum Zwecke seiner Huldigung, und anschließend weiter zur Residenz der Königin Anke Sandmann an der Markfeldstraße, um auch sie zu huldigen.

Das Schützenvolk dankte dem König für seine stete Einsatzbereitschaft und die hervorragende Repräsentation der Schützengesellschaft während seiner Regentschaft, ebenso wie der Königin, die ihm stets mit Freude, Anmut und Charme zur Seite stand.

Abends eröffnete das Königspaar zusammen mit seinem Thron und den Gastkönigsparen den großen Festball und damit eine lange Nacht, wobei die Tanzkapelle "Funky Music" für Stimmung sorgte.

Am Sonntag nahm das Schützenfest seinen weiteren Verlauf mit dem traditionellen Festmarsch. Mit vier Kutschen fuhr der Thron und der Kinderthron durch die Stadt, begleitet von den Blicken interessierter Engeraner, die die Straßen säumten.

Ein Highlight des Festes bildete am Sonntagabend die Verabschiedung des scheidenden Königspaares. Nach einem Ehrentanz des Thrones erklang der große Zapfenstreich, dargeboten vom Feuerwehrmusikzug Wietersheim-Leteln und vom Spielmannszug der Schützengesellschaft. Im Anschluss gab es zu Ehren der Majestäten ein Feuerwerk.

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2013
Dokument erstellt am 05.07.2009 um 20:04:44 Uhr
Letzte Änderung am 05.07.2009 um 20:05:43 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/owl/kreis_herford/enger/enger/?em_cnt=3018114&em_loc=8374